

Devotion (Hingabe)

Unterlagen für Kleingruppen-Vertiefung

Text: Markus 6, 1-6
Input: 23.09.2018/ Michael Kämpf

Diese Unterlagen dienen als Hilfe zur Vertiefung und praktischen Umsetzung des Inputs. Es ist nicht nötig, dass ihr alle Punkte besprecht – viel besser ist es in die Tiefe zu gehen und Gott zu uns sprechen lassen! Bittet Gott euch im Austausch durch seinen Geist zu führen und zu euren Herzen zu reden.

Gebet für Gemeindeglieder und füreinander

Einstieg:

Was ist euch vom Input geblieben? Gab es etwas, wo dich Gott konkret angesprochen hat?

Markus 6, 5 sagt: *Weil sie nicht an ihn glaubten, konnte er keine Wunder bei ihnen tun und er legte nur einigen Kranken die Hände auf und heilte sie*

- Warum kann Unglaube das Wirken Gottes einschränken bzw. verhindern?
- Glaube in der Bibel kann mit dem Wort *Vertrauen* ersetzt werden. Kann dein Vertrauen, oder nicht-vertrauen, Gottes Wirken in deinem Leben beeinflussen?
- Wie kannst du lernen, Gott mehr zu vertrauen, damit in deinem Leben mehr von dem passieren kann, was Gott möchte?

Jesus schickt die 12 Jünger aus, um das zu tun, was auch er immer getan hat – Kranke heilen, Dämonen austreiben, Tote auferwecken, Aussätzige reinigen und das Evangelium vom Königreich verkünden – als sie zurückkommen versuchen sie sich zurückzuziehen (Markus 6, 30-31) doch 5000 Männer laufen ihnen nach.

- Die 12 Jünger, die immer zu zweit ausgesandt wurden hatten offensichtlich einen «Werbeeffekt» - plötzlich sind die Leute gekommen
- Glaubst du, dass dies heute wieder passieren kann?
- Wir wünschen uns Erweckung – siehst du einen Zusammenhang zwischen deinem Handeln und der Erweckung, die wir uns wünschen? Vielleicht so ähnlich wie bei der Aussendung der 12 und der darauffolgenden Speisung der 5000?
- Möchtest du dich von Gott so gebrauchen lassen?

Konkrete Abmachungen festhalten:

Das möchte ich in den kommenden zwei Wochen angehen:

.....

.....